

14. *Scincus hemiprichii* Wiegman.

In einem Baranco südlich von Gebel Samsan bei Aden gefangen.

15. *Scincus muscatensis* Murr.

Gischin (H.).

Vulgärname: Bedbedad.

Nur bei einem der 6 größeren Exemplare steht das 1. Supraorbitale beiderseits und bei einem zweiten Exemplare auf einer Seite mit dem Frontale nicht in Berührung.

Bei 6 Exemplaren mittlerer Größe ist das 1. Supraorbitale 2 mal vollständig, 3 mal nur auf einer Seite (links) vom Frontale abgeschlossen und nur bei einem Exemplare mit diesem in Kontakt.

16. *Chalcides ocellatus* (Forsk.)

Gischin (H.).

Vulgärname: Jemḥ (ad.), Lazôg (jun.).

Scheich Othman längs den Gartenmauern; Umgebung von 'Azzân und 'Ain Oâ Ma 'bad an felsigen, mit Gerölle bedeckten Stellen; Wadi Dhaurûten bei Ras Fartak.

Fam.: Chamaeleontidae.

17. *Chamaeleon calcarifer* Pet.

Auf Tamarix-Gebüsch in der Umgebung von 'Azzân.

Fam.: Colubridae.

18. *Zamenis rhodorhachis* Jan.

Gischin (H.).

Vulgärname: Rišid.

19. *Psammophis schokari* (Forsk.) Blgr.

Gischin (H.).